



Rund um Wolfersdorf

Gemeinde: Räum- und Streupflicht im Winter – Seite 6

Kinder: Ferienprogramm 2018 – Seite 6 und 7

Vereine: Der Tennisclub Wolfersdorf blickt zurück – Seite 22



Die wichtigsten Rufnummern und Öffnungszeiten auf einen Blick

NOTRUF

- Feuerwehr und Rettungsdienst
- Polizei
- Giftnotruf und Information
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst
- Krankentransport/Krankentransport
- Polizeiinspektion Freising
- Hilfe-Telefon Gewalt gegen Frauen

112
110
089 19240
116 117
08123 19222
08161 53050
08000 116016

DEFIBRILLATOREN

- in Wolfersdorf: Sparkasse, Ringstr. 22 (Eingangsbereich), ggü. Alter Wirt
- in Oberhaindling: Sportheim, Am Sportplatz 28 (rechts am Eingang)
- in Jägersdorf: Feuerwehrhaus, Eichenstr. 30 (links am Eingang)
- in Thonhausen: Anwesen Anton Kammerloher, Kolomanstr. 6, ggü. Maibaum
- in Berghaselbach: Feuerwehrhaus, Berghaselbach 13 (an der Nordseite)

Strom (Bayernwerk)

- Störungsnummer

0941 28 00 33 66

Wasserversorgung

- Paunzhauser Gruppe (versorgt Jägersdorf, Billingsdorf, Heigenhausen, Ober- und Unterhaindling, Ruhpalzing, Wolfersdorf, Wölfling)
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Notdienst
- Baumgartner Gruppe (versorgt Berghaselbach, Thonhausen, Badendorf, Alsdorf, Seel, Kaltenberg, Sörzen)
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Notdienst

08444 917990
08444 7221

08168 1502
0175 2614483

Arzt - Andreas Podlaski, Am Kindergarten 1, Wolfersdorf

Apotheke - St. Florian Apotheke, Moosburger Str. 3, Zolling

08168 99 88 55
08167 1500

Poststelle

bei Gärtnerei Nißl, Hochstr. 15, Oberhaindling

08168 1364

Kirche

- Kath. Pfarramt/Pfarrverband Attenkirchen
- Kath. Pfarramt Wolfersdorf
- Evang.-Luth. Pfarramt Au

08168 9979660
08168 1867
08752 85085

Verwaltung

- Gemeindeverwaltung Wolfersdorf
Kanzlei, Hauptstr. 41, Wolfersdorf
Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
- Bürgermeister Sebastian Mair
Sprechstunden: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
- Verwaltungsgemeinschaft/Rathaus Zolling
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

08168 997941

08168 96203
08167 69430

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Ein Jahrhundertsommer und ein goldener Herbst sind bereits wieder Vergangenheit. Ich hoffe Sie konnten diese Zeit genießen und sind gut vorbereitet auf die kalte Jahreszeit sowie die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit. Sie wird auch die „staade“ Zeit genannt – was leider oft nicht zutreffend ist. Ich hoffe Sie lassen sich nicht anstecken vom Weihnachtsstress. Gerade die Advents- und Weihnachtszeit soll uns dazu einladen, sich Zeit zu nehmen für Menschen und Dinge, die uns wichtig sind.

Der bevorstehende Jahreswechsel ist auch Anlass einen Blick auf das abgelaufene Jahr zu richten und ein Fazit zu ziehen: Aus gemeindlicher Sicht sind es die vielen Projekte und Maßnahmen die verwirklicht bzw. vorbereitet werden konnten. Ich denke an die Straßen- und Gehwegsanierungen in Thonhausen, Hirtenweg in

Unterhaindling, Billingsdorfer Feld in Ruhpalzing, Wölfling und in Jägersdorf zum Wasserhaus. Verschiedene Gehwege konnten mit neuen Belägen versehen werden: in Wolfersdorf Richtung Billingsdorf, in Oberhaindling Am Grasfeld und an der Hochstraße und in Unterhaindling an der Hochstraße. Gewichtige Planungen wurden auf den Weg gebracht wie der Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Billingsdorf nach Unterhaindling und der Neubau des Kanals, Wasserleitung und der Fahrbahn für die Berghaselbacher Straße in Wolfersdorf.

In Wolfersdorf konnte man sich mit einer Erbgemeinschaft einigen. Hier ist ein Baugebiet südlich des Getränkemarktes in der Wölflinger Straße im Einheimischenmodell geplant.

Der Ausbau der Breitbandversorgung für eine Bandbreite von mindestens 30 Mbit bis zu 50 Mbit ist abgeschlossen.

Für die Ortsteile Heigenhausen, Jägersdorf und Billingsdorf mussten neue Planungen für Wasserrechtsverfahren eingeleitet werden. Hier werden Regenrückhaltmaßnahmen für das Oberflächenwasser notwendig.

Aber auch in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen gibt es ständige Herausforderungen und auch personelle Wechsel.

Die große Resonanz bei den verschiedenen sozialen, kulturellen, kirchlichen und sportlichen Veranstaltungen zeigt, dass das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde funktioniert. Dies ist den vielen Ehrenamtlichen zu verdanken, die sich in den Organisationen engagieren oder sich im Stillen mit persönlichem Engagement für unsere Gesellschaft einsetzen.

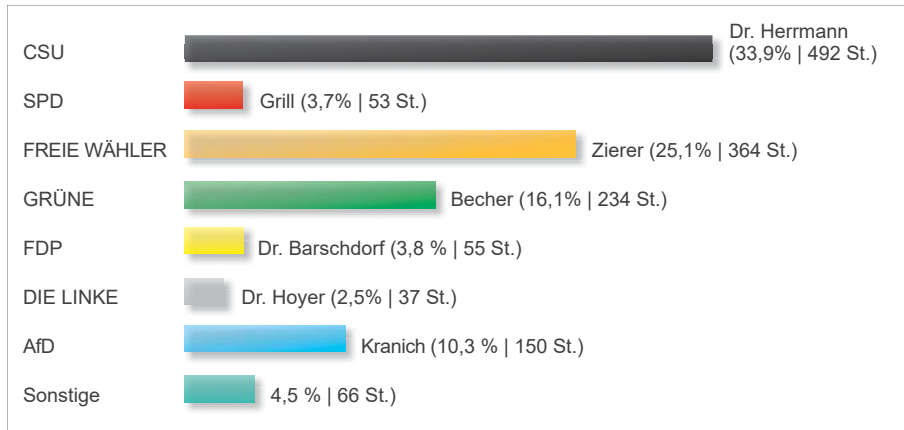
Für das gemeinsam Erreichte bedanke ich mich bei den Gemeinderatsmitgliedern, allen Bediensteten der Gemeinde sowie bei allen Vereinen und Organisationen. Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der örtlichen Ortsfeuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz bei den Übungen und in Einsätzen. Sie stehen uns 24 Stunden täglich zur Verfügung, um in Notfällen zu helfen.

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an unsere Andrea Berger und die vielen Autoren, die mit ihren Artikeln für „Rund um Wolfersdorf“ einen wichtigen Beitrag zur Information über das Leben in unserer Gemeinde leisten. Man hört und erfährt für unser Informationsheft nur positive Zustimmung.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden. Für das neue Jahr Mut und Zuversicht, Gesundheit, Glück und viel Erfolg in allen Lebenslagen.

Ihr Bürgermeister Sebastian Mair

Landtags- und Bezirkstagswahlen 2018: Erststimmen Wolfersdorf



Landtagswahlen 2018, Endergebnis Erststimmen Wolfersdorf

Die Wahlen zum Landtag und Bezirkstag vom 14. Oktober sind vorbei. Gott sei Dank ist der Wahlkampf mit unsäglichen Diskussionen, Streitpunkten und Vorwürfen vorüber. Ich hoffe, dass die neue Regierung ihre Sacharbeit schnell aufnimmt und zum Wohle für die Bürgerinnen und Bürger Bayerns ihre Entscheidungen trifft.

Die Wahlbeteiligung mit 78,80% war gegenüber der letzten Wahl 2013 mit 67,80% um rund 11% höher. Generell war die Wahlbeteiligung recht hoch. Die Gemeinde Wolfersdorf hatte 1.852 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger, davon nutzten 1.460 ihr Wahlrecht. Immer größer wird der Anteil an Wählern die Briefwahl beantragen.

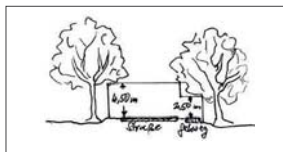
Heuer waren dies bereits fast ein Drittel der Stimmberechtigten (581).

Ich darf mich bei allen Wahlhelfern recht herzlich bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die Wahl und die Auszählung reibungslos über die Bühne gegangen sind.

Sebastian Mair, Bürgermeister

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Sträucher und Hecken sind so zuzuschneiden, dass Beeinträchtigungen auf Gehwegen und Straßen vermieden werden. Immer wieder kommt es zu Behinderungen für Fußgänger, Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer durch stark überhängende Äste und Zweige. Gerade für Kinder und Gehbehinderte



ist es wichtig, dass sie nicht auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Als Lichtraumprofil für

die Fahrbahnen der Straßen sind 4,50 m und für die Gehwege 2,50 m freizuhalten.

Ich bitte daher alle Grundstückseigentümer, auch im eigenen Interesse, diese Beeinträchtigungen und Gefährdungen zu vermeiden. Vielen Dank.

Sebastian Mair, Bürgermeister

Hinweise für die Biotonne im Winter

Bei Minusgraden gibt es immer wieder Probleme bei der Entsorgung des Biomülls. Manche Tonnen können nicht vollständig entleert werden, weil die feuchten organischen Abfälle an der Tonne festfrieren.

Es werden folgende Abhilfemaßnahmen empfohlen:

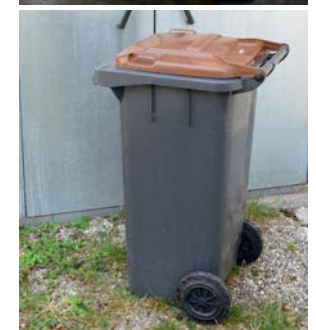
- Platzieren Sie die Tonne möglichst frostfrei.
- Stellen Sie die Biotonne bei besonders kalten Nächten erst am Abholtag (vor 6 Uhr) bereit.
- Legen Sie eine Lage Zeitungspapier auf den Boden der Tonne.
- Füllen Sie den feuchten Bioabfall in kompostierbare

Papiertüten oder wickeln Sie diesen in Zeitungspapier.

- Mischen Sie die Bioabfälle mit trockenen, kompostierbaren Abfällen wie z.B. Laub, zerkleinerte Äste.
- Drücken Sie die Abfälle in der Tonne nicht fest.
- Ist der Bioabfall tatsächlich festgefroren, lockern Sie diesen vorsichtig mit einem Besenstiel o. ä.

Bitte haben Sie Verständnis, dass das Entsorgungsunternehmen keine Nachentleerung vornehmen kann. Kompostierbare Papiertüten können Sie kostenlos am Wertstoffhof Wolfersdorf erhalten!

Verwaltungsgemeinschaft Zolling



Hilfe gegen festgefrorenen Bioabfall

Verunreinigung durch Hundekot

Liebe Hundehalterinnen, liebe Hundehalter!

Es gibt immer wieder Beschwerden über mit Hundekot verschmutzte öffentliche Straßen und Wege oder in fremden Wiesen. Hundekot ist zwar nicht die schlimmste Form der Umweltverschmutzung, aber eine der auffälligsten und ärgerlichsten, spätestens dann, wenn er am Schuh klebt, obwohl dies leicht zu vermeiden wäre.

Das eigentliche Problem heißt Mensch, heißt Rücksichtslosigkeit, Gedankenlosigkeit, manchmal auch nur

Bequemlichkeit. Viele Hundehalter schauen immer wieder darüber hinweg und gehen weiter. Unbeeindruckt lassen sie den Kot liegen und vergessen dabei, dass Hundekot eine Infektionsquelle darstellt für Mensch und Tier.

Zur Aufnahme des Hundekots werden im Fachhandel zahlreiche Hilfsmittel angeboten. Beseitigen Sie bitte umgehend die Hinterlassenschaften Ihres Hundes von öffentlichen Straßen und Wegen und fremden Wiesen, nur dann sind Sie und Ihr "bester Freund" von allen Mitbürgern stets gern gesehen. Viele Hundehalter gehen

fälschlicherweise davon aus, dass sie mit Zahlung der Hundesteuer ihren Beitrag zur Reinigung geleistet haben. Dem ist leider nicht so.

Außerdem ist jeder Hundehalter verpflichtet seinen „Liebling“ bei der Gemeinde anzumelden. Bei der Anmeldung erhält jeder eine Steuermarke, die er seinem Hund ans Halsband zur Kennzeichnung heften soll.

Eine Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger, denen Hundekot stinkt: Bitte sprechen Sie die Hundehalter an und weisen auf die Beseitigungspflicht hin.

Sebastian Mair, Bürgermeister

Räum- und Streupflicht im Winter

Um Haftungsansprüche zu vermeiden, bitte ich Sie, die gemeindliche Verordnung für die Reinhaltungs-, Reinigungs- und Sicherungspflicht auf öffentlichen Straßen und Wegen der Gemeinde zu beachten.

Räum- und Streupflicht:

Diese besteht für Vorder- und Hinterlieger grundsätzlich für die Gehbahnen. Ist kein Gehweg vorhanden so ist auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten. Die Pflicht beginnt an Werktagen ab 7 Uhr bzw. an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr und endet

um 20 Uhr. Ich appelliere an die Einhaltung der Gemeindeordnung. Im Schadensfall würde sowohl das Risiko der Haftung als auch einer Geldbuße auf Sie zukommen.

Zusätzlich bitte ich alle Fahrzeughalter, ihre Fahrzeuge nicht auf den Straßen zu parken, um unseren Räum- und Streudienst nicht zu behindern. Wenn es zu eng wird, können Ortsstraßen nicht geräumt bzw. gestreut werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Sebastian Mair, Bürgermeister

Termine

Gemeinderatssitzungen

Do., 24. Januar 2019
Do., 28. Februar 2019
Do., 28. März 2019
Do., 25. April 2019
Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich und finden jeweils ab 19 Uhr im Sitzungssaal, Kindergarten (Eingang Arztpraxis) statt.

Festabend für die Ehrenamtlichen

Fr., 15. Februar 2018 im Bürgersaal

Bürgerversammlung

Do., 2. Mai 2019

Ferienprogramm 2018: Spiel, Spaß, Sonnenschein und gute Laune



Seilziehen beim Mittelalterfest

Alle Veranstaltungen unseres diesjährigen Ferienprogramms fanden unter besten Bedingungen statt. Sonnenschein, gute Laune und jede Menge Kinder. Insgesamt nahmen 196 Kinder an den verschiedenen Programmen teil.

Zu Beginn der Ferien haben wir im Rahmen des „sozialen Projektes“ erst mal gearbeitet. Viele kleine Helfer haben die Grünflächen rund um die neue Turnhalle gepflegt. Alle waren sehr fleißig. Dann kam Basteln mit Naturmaterialien an die

Reihe. Die Kinder haben mit viel Geschick und Phantasie tolle Kunstwerke gefertigt. Der allseits beliebte Kinoabend wurde dieses Jahr von der FFW Oberhaindlfing veranstaltet. Die Location und Betreuung waren spitze.

Der Elternbeirat der Grundschule ließ sich dieses Jahr wieder etwas ganz Besonderes einfallen. Beim Mittelalterfest konnten die Kinder Schilder und Haarschmuck basteln und lustige Geschicklichkeitsspiele ausprobieren.

Der Sport- und Spielenachmittag des SV Oberhaindlfing darf bei keinem Ferienprogramm fehlen. Es macht den Kindern riesigen Spaß miteinander zu sporteln und sich auszutoben. Zum Abschluss unseres Ferienprogramms haben wir wieder in

der Turnhalle übernachtet. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum guten Gelingen des Ferienprogramms beigetragen haben.

Die Jugendreferenten



Start ins Kindergartenjahr 2018/2019 Was gibt's Neues bei den Kleinen Wölfen?

Im September begann ein neues Kindergartenjahr. 31 Kinder erlebten ihre ersten Tage als Kindergarten-/Krippenkind. Eine aufregende und spannende Zeit für die Kinder und ihre Familien.

Die Eingewöhnung ist aber auch für das Erzieher-Team immer wieder eine große Herausforderung. Deshalb war es uns auch eine große Freude zu Beginn des neuen Kindergartenjahres wieder neue Kollegen im Team begrüßen zu dürfen. Nach erfolgreicher Prüfung verstärkt Christian Lorenz, als staatlich anerkannter Erzieher, unser

Team. Außerdem freuen wir uns über unsere neuen Mitstreiterinnen Johanna Weinberger und Birgit Dasch. Ein herzliches Willkommen – mögen sie sich alle drei schnell eingewöhnen und sich in unserem Haus wohl fühlen.

Gut, dass wir personell so gut aufgestellt sind, denn unser Kindergarten wird gut angenommen. Jede Gruppe ist bis auf den letzten Platz voll belegt. Insgesamt betreuen wir 104 Kinder in 5 Gruppen.

*Aylin Schmidt,
Kindergarten Kleine Wölfe*



Verstärken das Team der Kleinen Wölfe: Birgit Dasch, Christian Lorenz und Johanna Weinberger

Apfelfest im Kindergarten



Beim Apfelfest wurde gebastelt, verkostet und lecker gegessen.

Der Herbst zeigte sich von seiner schönsten Seite. Das Apfelfest konnte deshalb im Freien bei strahlendem Sonnenschein gefeiert werden.

Die Kinder haben im neuen Teil des Gartens alle Gäste mit einem Apfelled empfangen. Jede der Gruppen hatte eine Station aufgebaut. Bei den

schlauhen Füchsen wurden Äpfel über dem Lagerfeuer gebraten, mit der Regenbogengruppe konnte man eigene Postkarten gestalten und bei den Indianern wurden die unterschiedlichsten Sachen geflochten. Der Geruchs-, Tast- und Geschmacksinn wurde von der Traumland-Gruppe auf die Probe gestellt. Um die Verpflegung kümmerte

sich die Zauberbaumgruppe. So wurde ein riesiges Buffet mit allerlei Köstlichkeiten aufgebaut. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die dafür sorgten, dass alle satt wurden. Dazu gab es Apfelsaft aus selbst gesammelten Äpfeln, der wie jedes Jahr vom Elternbeirat und der Gemeinde gestiftet wurde.

Angela Karinscheck

Neuer Elternbeirat der Kleinen Wölfe

Im Rahmen des Apfelfestes fand auch, wie schon im vergangenen Jahr, die Wahl des neuen Elternbeirates statt. Zum Abschluss des Festes wurden die acht gewählten Mamas vorgestellt. Begleitet von einem Abschiedslied der Kinder pflanzten alter und neuer Elternbeirat noch einen Zierapfelbaum am Kiesbett.

Bild Elternbeirat: Alexandra Langwieser, Ina Maier, Andrea Weber, Maria Lauck, Stephanie Kuchinke (hinten von links), Ruth Woestmann, Sandra Traurig, Claudia Schmaußer (vorne von links)



Erster Schultag 20 ABC-Schützen starten in das „Abenteuer Schule“



Begrüßung durch die Klassenlehrerin

Aufgeregt warteten am 11. September 2018 20 ABC-Schützen mit ihren Familien auf dem Pausenhof der Grundschule

Wolfersdorf auf das „Abenteuer Schule“. Als sie dann kurz vor 9 Uhr in das Schulhaus einzogen, bekamen sie große Augen: Die gesamte Schulfamilie stand für sie Spalier und begrüßte sie mit dem Lied „Herzlich Willkommen, ihr lieben Leute, in unsrer Schule begrüßen wir euch heute“.

Im Theaterraum richtete Herr Rektor Mayr Grußworte an die neuen Erstklässler. Er erzählte ihnen die Geschichte vom „Löwen, der nicht schreiben konnte“. „Wozu soll Lesen und Schreiben denn wichtig sein, solange man laut brüllen und die Zähne zeigen kann?“, dachte sich der Löwe – bis er sich eines Tages in eine schöne Löwin verliebte und ihr einen Liebesbrief schreiben wollte ...

Mit ihrer Klassenlehrerin Frau Holzer gingen die Kinder anschließend das erste Mal in ihr Klassenzimmer. Die wartenden

Eltern wurden währenddessen in bewährter Weise vom Elternbeirat kulinarisch mit Kaffee und Kuchen versorgt.

*Gabriele Holzer,
Grundschule Wolfersdorf*



Einzug der Erstklässler mit ihren Schultüten



Die Klasse 2a: Kommt, wir gehen auf Abenteuer!

Dies beschlossen die Zweitklässler der GS Wolfersdorf zu Beginn des neuen Schuljahres. Und weil es immer gut ist zu wissen, wie andere so ihre Abenteuer bestehen, schnappten sich die Kinder das Buch „Oh, wie schön ist Panama!“ und lasen davon wie kleiner Bär und kleiner Tiger ihre Abenteuer meisterten. Lesen am Lieblingsplatz, Gestalten eines Abenteuerheftes und das Schreiner einer Tigerente aus Holz, das alles haben die Zweitklässler dabei erlebt und genau so wie kleiner Bär und kleiner Tiger festgestellt: Es ist doch gut immer einen Freund an seiner Seite zu haben, um alle Herausforderungen zu bestehen. Da wurde sich beim Lesen von schwierigen Wörtern gegenseitig geholfen, die Rätsel des



Die kleinen Schreiner der 2a mit ihren Tigerenten

Abenteuerheftes zusammen gelöst und beim Schleifen, Bohren und Sägen der Tigerente unterstützte Herr Hentschel die Kinder tatkräftig und führte sie in die Kunst des Schreinerhandwerks ein. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei. 16 gestreifte Tigerenten aus Holz wohnen seither im Klassenzimmer der 2a und sind der ganze Stolz der Kinder.

Dass auch draußen in der Natur jede Menge Abenteuer warten, erfuhren die Zweitklässler bei ihrer Heckenentdeckertour. Ausgerüstet mit einem Bestimmungsbuch stromerten sie einen ganzen Vormittag durch die Hecke und suchten Heckenfrüchte aller Art.

Im Klassenzimmer wurden Blätter und Beeren untersucht und sortiert. Vom handförmigen Blatt des Weißdorns bis zur stacheligen Heckenrose war alles mit dabei. Wie stolz waren die Kinder, als sie auf ihrem Nachhauseweg oder im eigenen Garten einen der erforschten Heckensträucher entdeckten! Und weil im Haselnussbaum vor unserem Klassenzimmer letzten Winter fast täglich ein Eichhörnchen die Haselnüsse stibitzte, erforschen die Zweitklässler gerade im Zweier-Team das Leben dieses possierlichen Tierchens. Warum im Zweier-Team? Das ist doch klar: Mit einem Freund geht alles leichter – und macht mehr Spaß!

Martina Oberhauser,
Lehrerin an der GS Wolfersdorf



Draußen unterwegs: Abenteuer Natur



„Oh, wie schön ist Panama!“ – und selber basteln und schreiner in der 2a sowieso.

Elternbeirat der Grundschule

Der Elternbeirat der Grundschule Wolfersdorf freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen im laufenden Schuljahr 2018/2019.

Bild: Monika Schulz-Renner, Ulrike Mair, Margarete Littell, Renate Götz (vorne von links), Susann Hahn, Christian Hempel, Monika Thiere, Sonja Hentschel, Maria Holzner, Anna Kammerloher (hinten von links); nicht auf dem Bild: Birgit Greiffenberg





Lesung und Theater: Veranstaltungsankündigungen des Elternbeirats



Lesung mit Andreas Schröfl
»Wenn mir irgendwas passiert, was dir komisch vorkommt, dann gehst du zum Sanktus!« So kann es einem ergehen, wenn im Bier- und München-Krimi „Hopfenkiller“ Craft Bier auf bayrische Braukunst und das Reinheitsgebot trifft.

Und wenn Euch etwas passieren soll, was euch nicht nur komisch vorkommt, sondern gewiss sehr urkomisch und unterhaltsam wird, dann solltet ihr am **Freitag, den 25.01.2019 um 19:30 Uhr zur Lesung vom unserem Andreas Schröfl ins Feuerwehrhaus Wolfersdorf** gehen.

Und keine Angst – bei uns gibt es heimisches Bier vom Papeitzky Sepp. Der Eintritt ist frei und der Veranstalter Elternbeirat Grundschule Wolfersdorf freut sich über Spenden!



HURRA!! Da Kasperl kimmt!
Gespielt wird: „Kasperl und das Gschpentscht“
Wann: Mittwoch, 13.03.2019
Veranstaltungsort: Stockschützenhalle Wolfersdorf
Veranstalter: Elternbeirat der Grundschule Wolfersdorf
Details zum Kartenvorverkauf werden bekannt gegeben.

Einige Tipps zwischendurch ...

Waschen ohne Vorwäsche

Vorwäsche ist überflüssig: Vor allem bei Textilien wie Bettwäsche oder Handtüchern sind die Verschmutzungen selten so stark, dass vor der Hauptwäsche noch eine Vorwäsche laufen muss. Verzicht auf sie, wird Ihre Wäsche trotzdem sauber, aber die benötigten Mengen an Strom, CO₂ und Geld verringern sich: Waschen ohne Vorwäsche vermeidet bei drei Waschgängen in der Woche 35 kg CO₂ im Jahr. Auch ohne Vorwäsche wird Ihre Wäsche sauber – und Ihre Haushaltskasse voller (15 Euro pro Jahr).

Waschmaschine mit Warmwasseranschluss nutzen

Viele Wasch- und Spülmaschinen können auch direkt an die Warmwasserversorgung angeschlossen werden. Gerade bei besonders energieeffizienter Warmwasserbereitung – etwa mit einer Solarthermiananlage auf dem Dach – lohnt sich diese Maßnahme: Sie stoßen 45

kg weniger CO₂ pro Jahr aus. Benutzen Sie Gas zur Warmwassererhitzung, können Sie bis zu 25 Prozent der Stromkosten bei jedem Waschgang einsparen – das sind jährlich etwa 20 Euro. Haben Sie eine Solarthermiananlage, ist die Einsparung sogar doppelt so hoch.

Kühlschrank und Gefriertruhe abtauen lassen

Ein leichter Reifansatz an den Innenwänden der Kühl- und Gefriergeräte ist ganz normal. Wird der Reif dicker oder bildet sich eine Eisschicht, erhöht sich der Stromverbrauch. In diesem Fall sollte man das Gerät abtauen. Der Dauerbetrieb vergletschter Kühlgeräte verursacht 30 kg CO₂. Eine Vereisung von 5 mm erhöht den Stromverbrauch Ihres Kühlschranks um 30 Prozent. Das macht selbst bei einem modernen Gerät der Klasse A+++ 15 Euro im Jahr aus. Tipp: Nutzen Sie die kalten Wintertage, um den Inhalt Ihrer Gefriertruhe für den Zeitraum des abtauens gegebenenfalls draußen lagern zu können.

Quelle: www.co2online.de

Die Wolfersdorfer Weihnachtskrippe: Von der Herbergssuche bis zur Flucht nach Ägypten



1981 fing alles ganz „harmlos“ an. Da stellte Franz Bauer zum ersten Mal eine damals noch heimatische Krippe mit selbst-geschnitzter Hl. Familie samt selbstgebaute Stall in der Wolfersdorfer Pfarrkirche auf.

Über die Jahre entdeckten Martina und Franz Bauer ihre Leidenschaft für den Krippenbau und befassten sich in der Freizeit intensiv mit Krippen aus aller Welt. So wuchs auch die Krippe in der Kirche – sie wurde orientalisch, es entstanden viele Gebäude und Figuren.

Frau Dörken malte die erste Landschaft als Hintergrund auf Pappe und Marianne Bauer nähte Decken für die Kamele und bepakte sie mit allerhand Bündeln.

Und weil Holz bekanntlich lebt, gibt es immer Reparaturbedarf – es muss ausgebessert und erneuert werden. In den letzten zwei Jahren hat Martina Bauer viel Herzblut, Material und unzählige Stunden Arbeit investiert um 2017 das ganze Gelände zu überarbeiten und 2018 die Figuren zu reparieren.



Orientalische Krippe, deren Herstellung und Instandhaltung jede Menge Herzblut und Engagement erfordert.

Pünktlich zum 1. Advent steht die Krippe am rechten Seitenaltar und beginnt mit der Szene „Hirtensfeld“. Es folgen die Herbergssuche, die Geburt, die Hl. Drei Könige und die Flucht nach Ägypten, bevor rechtzeitig vor Lichtmess wieder abgebaut wird. Seit dem Tod von Franz Bauer hilft sein Sohn Christian

mit, damit diese schöne Weihnachtstradition erhalten bleibt.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle im Namen von Pfarrer Rauscher und der ganzen Pfarrei an Familie Martina Bauer.

Fotos: Andrea Berger, Martina Bauer
Text: Kathrin Kleidorfer



Heimatische Krippe, die erstmals 1981 die Pfarrkirche Wolfersdorf zu sehen war.

Gelungen und abwechslungsreich: Ausflug des Kirchenchors Wolfersdorf ins Rottal



Nach dem Gottesdienst: aktive und ehemalige Sänger des Kirchenchors Wolfersdorf

Der Ausflug des Kirchenchor Wolfersdorf am 3. Oktober führte uns ins Rottal. Vormittags besuchten wir den Gedenkgottesdienst für Franz Josef Strauß in der Rokokokirche in Rott am Inn. Dabei konnten wir die gesamte bayerische Polit-Prominenz aus nächster Nähe sehen. Anschließend durften

wir bei einer Betriebsbesichtigung in der Coniserie Dengel die ausgezeichneten Pralinen und Schokoladen probieren. Am Nachmittag erlebten wir eine Führung durch Schloss Amerang und zum Abschluss ging es in das historische Gasthaus „Wirth von Amerang“ zum Abendessen. *Hilde Radlmaier*

Einladung

Am 4. Adventssonntag veranstaltet der Kirchenchor Wolfersdorf wieder ein **Weihnachtssingen** und lädt dazu schon jetzt recht herzlich ein.

Schauspieler Dieter Fischer zu Gast bei der Weihnachtsfeier der Wolfersdorfer Frauen St. Peter

Am 12. Dezember findet im Feuerwehrhaus die Weihnachtsfeier der Senioren und Frauen statt. Die Seniorenweihnachtsfeier beginnt mit dem Abendessen um 17.30 Uhr. Alle Frauen der Gemeinde sind ab 18.30 Uhr ebenfalls herzlich zur Feier mit Punsch und Plätzchen eingeladen.

Pünktlich um 19.30 Uhr wird uns der Schauspieler Dieter Fischer, bekannt durch „Rosenheim Cops“ und „Kaiser von Schexing“ die heilige Nacht von Ludwig Thoma vortragen.

Wir würden uns sehr über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

*Die Wolfersdorfer Frauen St. Peter,
Foto: Christian Höllerer*



Dieter Fischer

Feuerwehr Jägersdorf Im September 2018: Übung mit drei Feuerwehren

Im Rahmen der monatlichen Feuerwehrrübung ging es diesmal in Jägersdorf hoch her. Nicht zum ersten Mal stellte Franz Lorenz seinen Schmiede- und Spenglereibetrieb zur Verfügung.

Obwohl die Übung auf 19.30 Uhr angesetzt war, wurden die Jägersdorfer bereits 30 Minuten früher durch die Sirene alarmiert. Über Funk erfuhren die 14 einsatzbereiten Feuerwehrler das es bei unserem Schmied brannte. Dort angekommen erkannte man, dass das Gebäude ohne Atemschutz nicht zu betreten war. Außerdem sollten sich mit hoher Wahrscheinlichkeit noch drei Personen im Gebäude aufhalten.

Da die Jägersdorfer Feuerwehr über keine Atemschutzkräfte verfügt, wurden sofort die Wehren von Wolfersdorf und Kirchdorf vom Übungsleiter und 2. Kommandanten Heiko Kruschina nachalarmiert. Zeitgleich begannen die Jägersdorfer das brennende Gebäude mit viel Wasser abzukühlen und einen Übergriff der Flammen auf das Wohngebäude zu verhindern. Nach wenigen Minuten erschienen die beiden gerufenen Feuerwehren am Übungsort, und dann ging es richtig los. Professionell drangen die Atemschutzträger in das Gebäude vor, in dem sie tatsächlich die vermissten Personen (2 Dummies, eine



Gemeinsame Übung der Feuerwehren aus Jägersdorf, Wolfersdorf und Kirchdorf

lebende Person) voranden. In einem schnell errichteten Ersten Hilfe Raum wurden die Verunglückten je nach Lage mit Herzdruckmassage, Schockbehandlung oder einfacher stabiler Seitenlage versorgt. Die jetzt eigentlich notwendige Zuhilfenahme der Rettung und eines Notarztes unterließ man Übungsbedingt.

Nachdem alle Personen geborgen, und auch keine Glutnester mehr vorhanden waren, wurde der Brandort maschinell schnell von allen Seiten rauchfrei geblasen und man konnte mit den Aufräumarbeiten beginnen. So fand die gemeinsame Übung der drei Feuerwehren einen erfolgreichen Abschluss, denn bis auf einen aufgerissenen Schlauch, war alles gut gegangen. Der Übungsleiter und die anderen Führungskräfte hielten noch eine kurze Nachbesprechung, während die Mannschaften abbauten.

Zu einer kleinen Erfrischung trafen sich die Teilnehmer noch in der Halle vom Schmied und stimmten den Worten von KBM Alexander Littel und dem Übungsleiter Heiko Kruschina zu, heute wirklich viel gelernt zu haben. Mit der Absicht auf weitere gemeinsame Übungen, ging man gutgelaunt auseinander.

*Christian Brunner,
Schriftführer FFW Jägersdorf*

Schon gewußt?

Die Freiwillige Feuerwehr Jägersdorf wurde bereits im Jahr 1876 gegründet. Und das ist unsere Fahne:



Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf Auszeichnung mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen

Im September zeichnete Landrat Josef Hauner, im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Freising, insgesamt 93 Feuerwehrleute für ihre Jahrzehnte lange Dienstzeit mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen aus. Eine Auszeichnung, die sowohl ein Zeichen der Anerkennung, als auch ein Zeichen der Treue zur Feuerwehr darstellt. 53 wurden mit dem goldenen Ehrenzeichen für ihre 40-jährige Dienstzeit und 40 mit dem silbernen Ehrenzeichen für ihre 25-jährige Dienstzeit ausgezeichnet. Vier davon sind Teil unserer Feuerwehr.

Wolfgang Stark bekam das silberne Ehrenzeichen, Hans Bauer, Josef Grabichler und



Dank für Einsatzbereitschaft und Tatkraft bei der Feuerwehr

Peter Grabichler bekamen jeweils das goldene Ehrenzeichen. Aus der Gemeinde mit dabei waren außerdem Kameraden der Feuerwehren

Jägersdorf und Berghaselbach. Vielen Dank für die jahrelange Einsatzbereitschaft und Tatkraft bei der Feuerwehr.

Andrea Burg, Schriftführerin

Johannes Denk bleibt erster Vorstand Neuwahlen der Vorstandschaft beim Burschenverein Wolfersdorf



Christian Grabichler, Thomas Festner (hinten von links); Dominik Reiser, Johannes Denk, Andreas Grünberger (vorne von links)

In der vergangenen Versammlung des Burschenvereins wurde die Vorstandschaft neu gewählt. Die Jahreshauptversammlung fand wie jedes Jahr in der Wirtschaft „Sepps Treff“ statt. Mit 41 anwesenden Mitgliedern und zahlreichen Neuzugängen wurden die Neuwahlen zu einem geselligen und lustigen Abend. Auch die alte Burschenglocke in der Wirstube blieb dieses Jahr nicht unberührt. Eine alte Burschenregel besagt, wer sie zum Läuten bringt, muss eine Lokalrunde bezahlen. Dieses Mal traf es

Fabian Felsl, der mit acht Goasmassen die restlichen Burschen glücklich machen durfte. Unser Wirt rundete auf zehn Stück auf.

Nach den Neuwahlen blieb Johannes Denk erster Vorstand, Andreas Grünberger erster Kassier und Dominik Reiser Schriftführer. Das Amt des zweiten Vorstandes übernimmt Christian Grabichler und

Thomas Festner wurde zweiter Kassier.

Erfreut können wir auch ins nächste Jahr blicken, denn nach mehrmaligem Aussetzen unseres Theaters hat sich endlich wieder eine Regie gefunden. Freut euch mit uns auf ein lustiges, bayerisches Theater im kommenden Frühjahr!

Dominik Reiser, Schriftführer



Burschenglocke



Fröhliche Party: 4. Weinfest der katholischen Mädchengruppe Wolfersdorf



Erfahren im Ausrichten von Festen: die katholische Mädchengruppe

In diesem Jahr fand unser Weinfest zum zweiten Mal in der Stockschützenhalle in Wolfersdorf statt. Die Organisation lief bereits Wochen im Voraus. Von den Tischen, über Kühlwagen, Öfen bis hin zur Deko, es gab viel zu tun. Doch die Erfahrung der letzten Jahre hat uns vieles erleichtert, wie zum Beispiel die Auswahl der Weine,

die wir wie üblich bei unserer Jahreshauptversammlung bei einer kleinen Weinprobe entschieden. Auch die tatkräftige Unterstützung der Stockschützen und unseres Burschenvereins war uns eine große Hilfe. Hierfür ein großes Dankeschön.

Bereits im Vorfeld hatten wir fleißig die Werbetrommeln

gerührt, und so konnten wir pünktlich um 19 Uhr noch mehr Gäste als die Jahre zuvor mit unseren selbstgemachten Likören begrüßen. Bei geselliger Runde und mit bayrischer Blasmusik durch die „Sumpfbiber“, servierten wir wieder unsere hausgemachten Schmankerl, wie das Jausenbrettel oder die Flammkuchen und natürlich die von uns ausgewählten Weine. Ab 22 Uhr folgte dann der Barbetrieb, wo zu späterer Stunde unsere beiden DJs Benedikt Radlmaier und Christoph Kaiser die Halle so richtig zum beben brachten.

Alles in allem war es wieder ein gelungener Abend und wir freuen uns bereits jetzt euch nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

*Katholische Mädchengruppe
Wolfersdorf*



SV Oberhaindlfing/Abens e.V. Sportverein weiht mit Sportanlage „Jahrhundertprojekt“ ein!

Der Sportverein Oberhaindlfing lud am ersten Augustsonntag 2018 zur feierlichen Einweihung seiner neuen Sportanlage ein. Nachdem bereits im Sommer 2013 die Planungen begannen, konnte nach 2-jähriger Bauzeit das in die Jahre gekommene Sportheim saniert und ein neuer Trainingsplatz mit Bewässerungsanlage und Flutlicht errichtet werden.

„Im Sprint um das neue Spielfeld und unter den Klängen der Bayernhymne“ segnete Pfarrer Stefan Rauscher nach dem Gottesdienst die Anlage; alle Mitglieder und Gäste im Zelt sowie die zahlreich erschienenen Ehren Gäste aus Sport und Politik, u.a. Landrat Josef Hauner, Leiter der Staatskanzlei Dr. Florian Herrmann, MdB Erich Irlstorfer und die Bürgermeister aus Wolfersdorf und Au sparten nicht mit Beifall.



Pfarrer Rauscher bei der Weihung des Sportplatzes



Alle sind sie gekommen: Ehre, wem Ehre gebührt! (v.l.n.r.) MdB Irlstorfer, Staatsminister Dr. Herrmann, Landrat Hauner, Vorstand Holzmaier, Kreisspielleiter Schmidt, 1. Bgm. Mair aus Wolfersdorf, Ehrenvorsitzender Schmid (sitzend), 3. Bgm. Linseisen aus Au i.d.H., Vorsitzender der Patenschaftsaktion Thumann, und Pfarrer Rauscher

Das neue Spielfeld kommt mit seinen 105 auf 68 Meter an Bundesligaformat heran, das bedeutet, so manche Akteure werden hier gute Sprintqualitäten und entsprechende Kondition benötigen. Neben diesem neuen zweiten Spielfeld verfügt der Verein nunmehr über ein komplett saniertes Sportheim mit vier Umkleieräumen samt Duschen, Schiedsrichterkabine, Sanitäräume, Erste Hilfe-, Geräte- sowie Heizungsraum.

Tatsächlich ist es den Vereinsverantwortlichen des SV Oberhaindlfing um ihren Vorsitzenden Stefan Holzmaier gelungen, alles rechtzeitig fertig zu stellen und dabei vor allem die kalkulierten Kosten einzuhalten. Ein lang gehegter Traum konnte Wirklichkeit werden - mit großzügiger Unterstützung der Gemeinden Wolfersdorf und Au i.d.H., der Regierung von Oberbayern, des BLSV, zahlreicher

Sponsoren, der örtlichen Firmen, den Unterstützern aus der Patenschaftsaktion sowie der vielen Mitglieder des Vereins und der umfangreichen Hilfe der örtlichen Bevölkerung. Der Verein hat damit die Grundlagen geschaffen, auch in Zukunft weiterzubestehen und Erwachsenen, aber insbesondere Kindern und Jugendlichen einen sportlichen Ausgleich anzubieten. Somit stehen Werte wie Fairplay und Zusammengehörigkeit weiter im Mittelpunkt. Der Verein hat gerade bei der rundum gelungenen Einweihungsfeier dies in besonderem Maße gezeigt.

Maria Fuchs, Schriftführer

Termin

So., 27.01.2019, 17 Uhr
Jahreshauptversammlung
mit Wahlen im Sportheim
Oberhaindlfing



Einladung zum Schafkopfturnier Samstag, 19. Januar 2019, 19 Uhr

Wo: im Sportheim Oberhaindlfing

Regeln: 2 Runden mit je 32 Spielen,

Plus-/Minus-Regelung, Startgebühr: 10 Euro

Preise: Geld und Sachpreise

Anmeldung bei Werner Diemaier

Telefon: 0174 5368686, gerne auch über Whatsapp



Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf Sommerausflug der Schützenjugend Wolfersdorf



Beim Schützenjugendausflug hatten alle sehr viel Spaß – eine Wiederholung ist garantiert.

Einen gemeinsamen Ausflug unternahm die Schützenjugend am Samstag, den 11.08. in den Waldkletterpark Oberbayern nach Jetzendorf. Bei sommerlichen Temperaturen freuten sich die Jugendlichen im kühlen Wald auf die bevorstehenden Aufgaben. Nach einer kurzen Einweisung durch die Betreuer, ging es dann auch schon in die Höhe. Insgesamt wurde rund drei Stunden geklettert und alle hatten einen Riesenspaß.

Text: Verein / Fotos: Dennis Felsl

Termine

Fr., 14.12.2018, 18 Uhr:

Schießabend – Adventsschießen für die Jugend

Fr., 21.12.2018, 17 Uhr:

Schießabend – Adventsschießen für die Jugend

Fr., 28.12.2018, 18 Uhr:

Schießabend – Jahresabschluss mit Brotzeit

Fr., 04.01.2019, 18 Uhr:

Schießabend

Fr., 11.01.2019, 18 Uhr:

Schießabend – Ausschießen der Vereinsmeisterschaft

Fr., 18.01.2019, 18 Uhr:

Schießabend für die Jugend – Jahreshauptversammlung, Neuwahlen, Abendessen

Fr., 25.01.2019, 18 Uhr:

Schießabend – Ausschießen der Vereinsmeisterschaft

Fr., 01.02.2019, 18 Uhr:

Schießabend – Ausschießen der Vereinsmeisterschaft



SV Wolfersdorf – Stockschiitzen Schulkinder „hutschn“ als Erste

Auf Einladung der Stockschiitzen Wolfersdorf kamen am 10. Oktober 4 Klassen der Grundschule Wolfersdorf zum „Kirdahutschn“. Die Kirdahutschn war bereits für das am darauffolgenden Sonntag stattfindende Kirchweihfest aufgebaut und stand so den Schülern zu Verfügung.

Los ging's um 8:45 Uhr mit der ersten Klasse und jede weitere Schulstunde eine andere Klasse. Die Kinder und auch die Lehrkräfte hatten Riesenspaß am „Hutschn“ und wollten gar nicht mehr aufhören. Während des Schaukeln lernten die Schüler auch noch was es mit der Kirdahutschn auf sich hat und welchen Bezug sie zu Kirchweih hat.



Schüler der Grundschule Wolfersdorf beim kirdahutschn

Zum krönenden Abschluss gab es dann noch Würstel und Brezen für alle. Mit einem mehrstimmigen „Dankeschön“ und vielen „Dürfen wir nächstes Jahr

wiederkommen?“ verabschiedeten sich die Kinder aus der Stockschiitzenhalle und marschierten zurück ins Schulhaus.

Martin Eisenmann



Nach dem Schaukeln: Brezen und Würstel für alle



SV Wolfersdorf – Stockschiitzen Novum beim Kirdafest



Dem guten Kontakt zwischen den Vereinen in Wolfersdorf ist es zu verdanken, dass das Kirdafest der Stockschiitzen heuer ein Novum erlebte. Die Mädchengruppe Wolfersdorf übernahm die Bedienung unserer Gäste - mit großer Motivation, Fleiß und viel Charme. Sie mussten ganz schön schleppen um die Enten, Ochsen und Knödel, wie immer zubereitet von Sepp's Treff, an den Mann bzw. Frau zu bringen.

„Wir freuen uns riesig, dass ihr uns geholfen habt und hoffen, dass es Euch auch ein bisschen Spass gemacht hat. Ein Herzliches Vergelt's Gott Mädels!“

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch allen anderen, die zum Gelingen beigetragen haben: Die Auf- und Abbauhelfer, die Goldacher Buam, die Goaßlschnalzer, unser Wirt und seine Mannschaft, die Kuchenbäckerinnen, die Kirchweihnudlbäcker, das Schank-Team, die Kinderschminkerinnen, unser Tombola-Organisator ... Und wir bedanken uns bei allen Besuchern für Ihr Kommen!

Sepp Berger



Großes Helferteam trug zum Gelingen des Kirdafests bei.



TC Wolfersdorf Rückblicke auf die Tennissaison 2018

Auch 2018 war für den Tennisclub Wolfersdorf ein erfolgreiches Jahr. Zwar fiel der „Tennis- und Lagerfeuer“-Tag und das Freiluftkino leider weg, dafür wurde das Ferientraining umso mehr angenommen. Auch die traditionellen Veranstaltungen wie das Schleiferturnier, das Sommerfest und die Vereinsmeisterschaften waren wieder geprägt durch viele Besucher. Alle Angebote erfreuten sich dabei großem Interesse und reger Teilnahme.

Zur Saisoneroöffnung im April konnte auf der Anlage der Familie Fischer wieder frei gespielt werden. Dies war auch der Auftakt für die Turnierspieler der drei Mannschaften Herren 40, Herren und das Damen-Team. Im Mai und Juni waren die Wochenenden somit wieder vom Turniermodus geprägt.

Das traditionsreiche Schleiferturnier Mitte Mai 2018 war wieder eine gut besuchte Tennistag. Bei bestem Wetter konnten



Das traditionsreiche Schleiferturnier – ein gut besuchter Tennistag

die immer neu zusammengesetzten Teams aus Beginnern und Fortgeschrittenen etwas Turnierluft schnuppern. Am Abend wurden die Gewinner gebührend gekürt und nach einem gemeinsamen Essen in gewohnter Manier gefeiert.

Während der Punktrunde, die heuer von vielen sonnigen Turniertagen geprägt war, konnten die vielen Zuschauer an der Tennisanlage Fischer wieder

spannende Matches bei Kaffee und Kuchen genießen. Jeden Sonntag waren Spiele einer der drei Mannschaften zu sehen, die sich oft über den Nachmittag zogen. Besonders stark war diese Saison die Herrenmannschaft, die keines ihrer Spiele verloren hat und somit gebührend ihren Aufstieg gefeiert hat. Den Abschluss des Turniermodus machte wie jedes Jahr das Sommerfest. Die von Familien und Kindern gern besuchte Veranstaltung war auch heuer wieder großartig organisiert. Viele Kinder beschäftigten sich bei freiem Spiel auf den Tennisplätzen, mit der Hüpfburg und dem Bällebad, wobei die ältere Generation der Besucher eher die Sonne, Kaffee, Kuchen und später das Abendessen im Fokus hatte. In den Abendstunden konnte die Herrenmannschaft wieder mit einer gut ausgestatteten Cocktailbar zum Wohlbefinden der Besucher beitragen.



Sommerfest 2018 – ein schöner Tag für Groß und Klein



Zum Ende der Sandplatzsaison 2018 wurden beim TCW wieder die Vereinsmeister der Damen und Herren ermittelt.

In der zweiten sowie in der letzten Augustwoche wurde vom TCW eine schon im letzten Jahr gut besuchte Attraktion angeboten: Ein spezielles Sommerferientraining mit vergünstigten Konditionen für Kinder. Das bereits im letzten Jahr gestartete Programm fand wieder guten Anklang in der Gemeinde. Somit konnten eine Anfänger- und eine Fortgeschrittenengruppe jeweils drei Tage lang in 2-stündigen Blöcken intensiv trainieren. Dieses Angebot wird hoffentlich auch die nächsten Jahre erfolgreich weitergeführt.

Zum Ende der Sandplatzsaison im Oktober, wurden beim TCW auch wieder die Vereinsmeister der Damen und Herren ermittelt. Über zwei Wochen hinweg waren viele aufregende Matches zu sehen. Die Finaltage am 29.09.2018 konnten dann mit spannenden Partien aufwarten.

Bei den Damen setzte sich im Finale Julia Rieger gegen Kathi Fischer mit 6:1, 6:0 durch. Der hart erkämpfte Sieg wurde anschließend auch gebührend gefeiert. Bei den Herren standen sich der letztjährige Gewinner Andreas Schober und Michael Glaser im Finale gegenüber. Nach einem spannenden Match konnte sich letztlich Michael Glaser mit 6:2, 6:3 den Pokal sichern.

Damit verabschiedet sich die Tennissaison beim TCW in die Winterpause, in der wie immer fleißig trainiert wird, um den Zuschauern auch im nächsten Jahr wieder schöne, abwechslungsreiche Tennisspiele bieten zu können. Voraussichtlich wird der TCW auch 2019 wieder mehrere Mannschaften melden, die sich dann im regionalen Vergleich messen dürfen.

Kontakt und Vereinsanschrift:
Luca Topp, Blumenstraße 3,
85395 Wolfersdorf,
Telefon: 08168/9583,
E-Mail: tcw-vorstand@google-groups.com

Weitere Infos zum Verein:
www.tc-wolfersdorf.de

Luca Topp

Termine 2019

Fr., 12.04.2019
Jahreshauptversammlung
Sa., 27.04.2019
Saisoneroöffnung
Sa., 08.06.2019
Schleiferturnier
Sa., 27.07.2019
Sommerfest
Fr., 13.09. - Sa., 28.09.2019
Vereinsmeisterschaften
Damen/Herren
Sa., 02.11.2019
Saisonabschluss

Stockschützenturnier der Gemeindevereine Nachfeier mit Auslöse des gestohlenen Pokals



Schlange stehen für das von Hans Nißl gestiftete Spanferkel (links); Christian Fisch verteilt einen saftigen Rollbraten an Sepp Berger (rechts).

Wie bereits in der letzten Ausgabe von „Rund um Wolfersdorf“ mehrfach berichtet, fand im Juni 2018 das Stockschützenturnier der Gemeindevereine statt.

Dabei sicherte sich in einem äußerst spannendem Finale der Krieger- und Bürgerverein Oberhaindlfing-Jägersdorf vor dem Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf den hartumkämpften ersten Platz. Bei der anschließenden, feucht-fröhlichen Feier, die bis tief in die Nacht dauerte, passten wohl die Sieger nicht genug auf den gewonnenen Pokal auf. Dies nutzten die Zweitplatzierten und ergaunerten das Schmuckstück erfolgreich.

Als Auslöse für den verloren gegangenen Pokal wurde zwischen den beiden Parteien ein Spanferkelessen ausgehandelt.

Am 10. August dieses Jahres wurde dann bei schönem Sommerwetter an der

Stockschützenhalle in Wolfersdorf die Auslöse gefeiert. Mit von der Partie waren natürlich die beiden „Streitparteien“, die Kriegervereine von Oberhaindlfing-Jägersdorf und Wolfersdorf, sowie natürlich auch der Sportverein Wolfersdorf als Hausherr und Ausrichter des Stockschützenturniers.

Für das leibliche Wohl sorgte, mit einem saftigen Rollbraten, der 2. Reservistsensprecher vom KB Oberhaindlfing-Jägersdorf Christian Fisch. Dazu gab es leckere Knödel und reichlich Salate. Herzlichen Dank gebührt an dieser Stelle dem Spender des Spanferkels, Hans Nißl, sowie unserem Bürgermeister Sebastian Mair für 50 Liter Bier.

Nach dem Essen wurde der Pokal wieder an den Krieger- und Bürgerverein Oberhaindlfing-Jägersdorf zurückgegeben, was den 1. Vorstand, Thomas Grabichler sichtlich freute und erleichterte. Es wurde eine sehr

schöne Feier, die bis spät-abends dauerte. Während sich viele zu einem gemütlichem Ratsch zusammensetzten, nutzten etliche Andere die Gelegenheit und taten sich zum Stockschießen zusammen.

*Erwin Eberwein, Schriftführer
Krieger- und Bürgerverein
Oberhaindlfing-Jägersdorf*



Der sichtlich erleichterte 1. Vorsitzender Thomas Grabichler, nachdem er den Pokal wieder in Empfang nehmen durfte.

Veranstaltungstermine im Überblick

Januar 2019

Sa., 05.01.19
- „Holzfällermesse“ mit anschl. Glühweinverkauf, Filialkirche Jägersdorf, Pfarrei Wolfersdorf

So., 06.01.19
- Jahresanfangstreffen, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf

Mi., 09.01.19
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Sa., 12.01.19
- Einsammeln der Christbäume in Wolfersdorf, FFW Wolfersdorf

So., 13.01.19
- Weißwurstessen, Gasthof „Alter Wirt“, Tennisverein Wolfersdorf

Fr., 18.01.19
- Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf

Sa., 19.01.19
- Festgottesdienst der Sebastiani-Bruderschaft, Pfarrkirche Wolfersdorf
- 19 Uhr, Schafkopfturnier, Sportheim Oberhaindlfing, Sportverein Oberhaindlfing-Abens

Mi., 23.01.19
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Fr., 25.01.19
- Lesung von Andreas Schröfl, Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Elternbeirat Schule

Sa., 26.01.19
- Jahreshauptversammlung der FFW Wolfersdorf, Gasthof „Alter Wirt“ Wolfersdorf, FFW Wolfersdorf

So., 27.01.19
- 17 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Sportheim Oberhaindlfing, Sportverein Oberhaindlfing-Abens

Februar 2019

Sa., 02.02.19
- Maria-Lichtmess mit Kerzenweihe und Lichterprozession, Pfarrkirche Wolfersdorf

Di., 05.02.19
- Patenkoncert der Grundschule Wolfersdorf und das bayerische Rundfunkorchester, Pfarrkirche Wolfersdorf

Mi., 06.02.19
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Sa., 09.02.19
- Skifahren, Kath. Burschenverein Wolfersdorf

Mi., 13.02.19
- Geburtstagsfeier der Wolfersdorfer Frauengruppe St. Peter, Bürgersaal im Feuerwehrhaus

Fr., 15.02.19
- Festabend der Ehrenamtlichen, Bürgersaal

Mi., 20.02.19
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Sa., 23.02.19
- Kriegerjahrtag, Gasthof „Alter Wirt“, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf
- Schulfasching, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf Elternbeirat Grundschule

So., 24.02.19
- Kinderfasching, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Elternbeirat Kindergarten

Mi., 27.02.19

- Seniorenfasching der Pfarrei, Bürgersaal im Feuerwehrhaus, Pfarrgemeinde Wolfersdorf

März 2019

Fr., 01.03.19

- Weltgebetstag der Frauen, Pfarrkirche Attenkirchen, anschl. „Fest der Begegnung“ im Pfarrheim, Pfarrgemeinde Wolfersdorf

Mi., 06.03.19

- 11 Uhr: Steckerlfischessen, Sportheim Oberhaindling, Sportverein Oberhaindling-Abens
- Steckerlfischessen, Feuerwehrhaus Wolfersdorf, FFW Wolfersdorf

Do., 07.03.19

- Heilige Messe am Tag nach Aschermittwoch mit Segnung & Austeilung der Asche, Pfarrkirche Wolfersdorf

Sa., 09.03.19

- 10 Uhr: Kesselfleischessen mit Frischschoppen Sportheim Oberhaindling, Sportverein Oberhaindling-Abens
- Handwerkerturnier, Stockschiitzenhalle Sportverein Wolfersdorf, Stockschiitzen

Mi., 13.03.19

- Kasperltheater, Stockschiitzenhalle Elternbeirat Grundschule
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Sa., 16.03.19

- Theater Premiere, Gundelshausen Edelweißverein Oberhaindling

Fr., 22.03.19

- Frühjahrsturnier, Stockschiitzenhalle Sportverein Wolfersdorf, Stockschiitzen
- Theater Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaindling

Sa., 23.03.19

- Frühjahrsturnier, Stockschiitzenhalle Sportverein Wolfersdorf, Stockschiitzen
- Theater Gundelshausen, Edelweißverein Oberhaindling
- Starkbierfest Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf

So., 24.03.19

- Theater Gundelshausen Edelweißverein Oberhaindling

Mi., 27.03.19

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Fr., 29.03.19

- 20 Uhr: Endschießen, Gasthof „Gelt“ Schützenverein Oberhaindling
- Theater Gundelshausen Edelweißverein Oberhaindling

Sa., 30.03.19

- Theater Gundelshausen Edelweißverein Oberhaindling

April 2019

Mi., 03.04.19

- Aufbau des Hl. Grabes, Pfarrkirche Wolfersdorf

Fr., 05.04.19

- Jahreshauptversammlung, Gasthaus Geltl Oberhaindling, Edelweißverein Oberhaindling

Sa., 06.04.19

- Jahreshauptversammlung, Stockschiitzenheim Sportverein Wolfersdorf, Stockschiitzen

Di., 09.04.19

- Tag der offenen Tür mit Anmeldung für das Kindergartenjahr 19/20, 14 -16 Uhr: Waldgruppe, 15 -17 Uhr: Kindergarten Wolfersdorf,

Mi., 10.04.19

- Abschlussfeier, Frauengruppe St. Peter
- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Fr., 12.04.19

- Endschießen, Feuerwehrhaus, Schützen- und Trachtenverein Gemütlichkeit Wolfersdorf
- Jahreshauptversammlung, Gasthaus „Alter Wirt“, Tennisverein Wolfersdorf

Sa., 13.04.19

- Vorabendmesse zum Palmsonntag mit Palmprozession, Pfarrkirche Wolfersdorf

So., 14.04.19

- Passionssingen vor dem Hl. Grab, Pfarrkirche Wolfersdorf

Do., 18.04.19

- Feier vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung für den gesamten Pfarrverband Filialkirche Oberhaindling

So., 21.04.19

- Ostersonntag mit feierlichem Gottesdienst Pfarrkirche Wolfersdorf, Pfarrei Wolfersdorf
- Theater: Kindervorstellung, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Burschenverein Wolfersdorf

Mo., 22.04.19

- Theater, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Burschenverein Wolfersdorf

Mi., 24.04.19

- Fröhliche Runde, Mehrzweckraum KiGa

Fr., 26.04.19

- Theater, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Burschenverein Wolfersdorf

Sa., 27.04.19

- Saisonöffnung Tennisverein Wolfersdorf
- Theater, Bürgersaal im Feuerwehrhaus Wolfersdorf, Burschenverein Wolfersdorf

So., 28.04.19

- Jahreshauptversammlung, Alter Wirt, Krieger-, Soldaten- und Bürgerverein Wolfersdorf

Di., 30.04.19

- Abbau Hl. Grab, Pfarrkirche Wolfersdorf

Hinweis in eigener Sache: Unbedingt Datenschutz beachten

Datenschutz ist uns sehr wichtig – und Ihnen bestimmt auch! Deshalb möchten wir unsere Autoren und Fotografen aus den Vereinen, Institutionen und aus der Gemeinde an dieser Stelle noch einmal auf Folgendes hinweisen: Bitte achten Sie stets darauf, dass auf Fotos abgebildete Personen Bescheid darüber wissen, dass diese Bilder in „Rund um Wolfersdorf“ veröffentlicht werden. Bei Minderjährigen ist das Einverständnis der Eltern Voraussetzung. Danke!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Wolfersdorf, V.i.S.d.P. Bürgermeister Sebastian Mair, Bäckergasse 5, 85395 Wolfersdorf, E-Mail: sebastian.mair@t-online.de, Web: www.wolfersdorf.de

Redaktion: Sebastian Mair, Andrea Berger | **Gestaltung:** www.kukune.de, Freising

Druck: Druckerei Lerchl e.K., Freising | **Auflage:** 1.000 Exemplare

Titel: Morgenstimmung, Andrea Berger | **Zusammenstellung Energiespartipps:** Johannes Hartinger | **Redaktionsschluss** für April 2019: **15. März 2019**



Mehr Infos:
Einfach Code scannen
oder www.gemeinde-wolfersdorf.de